

Bezeichnungen der Fachabteilungen an der Gewerbeschule und den Technischen Lehranstalten Dresden

1926:	1
1927/28:.....	1
1928/29:.....	2
1930:	2
1931/32:.....	3
1936:	6
Festschrift 1936:.....	6
1937:	7
Quellen:	8

1926:

Abteilung A	Maschinenbau (Maschinentechniker)
Abteilung B	Maschinenbau-Betriebstechnik (Betriebstechniker)
Abteilung C	Holzbearbeitung (Werkmeister-Abteilung für das Holzgewerbe)
Abteilung D	Eisenbau und Installation (Bauschlosser und Klempner)
Abteilung E	Elektrotechniker, Elektriker
Abteilung HT	Hoch- und Tiefbau
Abteilung KG	Kunstgewerbe
Abteilung M	Mechanik und Optik (Techniker auf dem Gebiet der Feinmechanik und Optik)

1927/28:

Technische Mittelschule:

Abteilung A	Maschinenbau (Maschinentechniker)
Abteilung B	Betriebstechnik (Betriebstechniker)
Abteilung C	Bau- und Möbeltischlerei (Werkmeister und Techniker)
Abteilung D	Eisenbau und Installation (Werkmeister und Techniker, Schlosser, Klempner)
Abteilung E	Elektrotechnik (Elektrotechniker)
Abteilung H	Hoch- und Tiefbau (Poliere)
Abteilung M	Mechanik und Optik (Techniker auf dem Gebiet der Feinmechanik und Optik)

AG Bürgerliches Rechnen
AG Mathematik
AG Chemie
AG Physik
AG Grundlegendes Zeichnen
AG Elektrotechnik
AG Deutsch
AG Volkswirtschaftslehre, Gesetzes- und Staatsbürgerkunde
AG Jugendpflege und Kunsterziehung

AG Leibesübungen der Schüler

1928/29:

Technische Mittelschule:

Abteilung A Maschinenbau
Abteilung B Betriebstechnik
Abteilung C Bau- und Möbeltischlerei
Abteilung D Eisenbau und Installation
Abteilung E Elektrotechnik
(Abteilung) G Goldschmiede, Ziseleure und Graveure
(Abteilung) H Bauklassen (Poliere)
Abteilung M Feinmechanik

Höhere Maschinenbauschule:

Abteilung A Maschinenbau

[detaillierte Erläuterungen zu den Klassenbezeichnungen sh. S. 13 ff. und S. 21 ff, außerdem S. 59 ff]

AG Bürgerliches Rechnen
AG Mathematik
AG Chemie
AG Physik
AG Grundlegendes Zeichnen
AG Maßskizzieren und Fachzeichnen
AG Elektrotechnik
AG Deutsch
AG Volkswirtschaftslehre, Gesetzes- und Staatsbürgerkunde
AG Höheres technisches und betriebswirtschaftliches Bildungswesen (ab 06.03.1928)
AG Jugendpflege und Kunsterziehung

1930:

Abteilung A Maschinenbau
Abteilung B Betriebstechnik
Abteilung C Bau- und Möbeltischlerei
Abteilung D Eisenbau und Installation
Abteilung E Elektrotechnik
Abteilung H Hoch- und Tiefbau
Abteilung M Feinmechanik

Werkstätten und Labors:

Werkstatt im EG
Werkstatt im UG
Schmiede
Härtereie
Versuchsraum für Werkstoffprüfung
Versuchsraum für allgemeinen Maschinenbau
Versuchsräume für Kraftmaschinen
Kesselhaus

Versuchsraum für Rohrleitungen
Versuchsraum für Kolbenkraftmaschinen
Dampfturbinen-Versuchsraum
Pumpen- und Kondensatorraum
Heizwert-Versuchsraum
elektrische Zentrale
Hochspannungs-Versuchsraum
Versuchsraum für Elektrochemie
Schmelzraum
Raum für Versuche an elektrischen Maschinen
Versuchsraum für messtechnische Übungen
Versuchsraum für Schwachstromtechnik
Hörsaal I für Starkstrom
Hörsaal II für Schwachstrom

Vereine an den Technischen Lehranstalten Dresden:

S.-O. Schülerorganisation der Technischen Lehranstalten Dresden

V. M. E. Vereinigung von Angehörigen des Maschinenbaues und der Elektrotechnik
(Farben violett-weiß-gold)

Mikronia, Vereinigung jetziger und ehemaliger Schüler der Abteilung Feinmechanik
(Farben schwarz-silber-hellgrün)

Romania

(Farben blau-weiß-schwarz)

Höma, Vereinigung der Höheren Maschinenbauschüler
(Farben schwarz-weiß-blau)

S. V. B. Vereinigung der Bauabteilung
(Farben schwarz-weiß-blau)

Mittelschulring Dresden (= Vereinigung der Vereine V. M. E., Mikronia und Romania)

1931/32:

Abteilung A Maschinenbau
Abteilung B Betriebstechnik
Abteilung C Bau- und Möbeltischlerei
Abteilung D Eisenbau und Installation
Abteilung E Elektrotechnik (Stark- und Schwachstrom)
Abteilung H Hoch- und Tiefbau
Abteilung M Feinmechanische und optische Technik¹

[Erläuterungen zu den Klassenbezeichnungen ab S. 20 ff.]

AG Jugendpflege und Kunsterziehung
AG Technik und Wirtschaft
AG Grundlegendes Zeichnen
AG Maßskizzieren und Fachzeichnen
AG Elektrotechnik
AG Hoch- und Tiefbau
AG Luftfahrt und Flugzeugbau
AG Deutsch
AG Bürgerliches Rechnen

¹ Es gibt eine Unterabteilung bei den Lehrlingsklassen "Feinmechanik (Zeiss-Ikon-Feinmechaniker)", vgl. Jahrbuch der Technischen Lehranstalten 1931/32, UA 2 – S – 001

AG Volkswirtschaftslehre, Gesetzes- und Staatsbürgerkunde
AG Mathematik
AG Chemie
AG Physik
AG Leibesübungen

Schulorchester – Proben finden an den unterrichtsfreien Sonntagen statt, v. a. Streicher,
fehlende Stimmen werden durch Harmonium übernommen

Techniker-Hilfswerk

Unterausschuss für den Ingenieurdienst des Vereins Deutscher Ingenieure

Filmdienst
Lichtbildstelle
Lichtpauseeinrichtung

Werkstätten und Labors:

für die gesamten Technischen Lehranstalten

Lehrwerkstatt
Betriebswerkstatt
Schmiede
Härterei
Formerei

für Abt. Maschinenbau

Werkstoffprüfungs-Laboratorium
Maschinenbau-Praktikum
Kraftmaschinen-Laboratorium
Sammlung für Maßskizzieren und Fachzeichnen
Sammlung für Maschinen-Elemente
Sammlung für Getriebe und Spezialmaschinen
Sammlung für Kraftmaschinen
Sammlung für Werkzeugmaschinen
Sammlung für Hebezeuge und Transportmaschinen
Sammlung für Flugzeugbau
Sammlung für Werkstattkunde

für Abt. Betriebstechnik

Betriebstechnisches Praktikum
Sammlung für betriebstechnische Messinstrumente und Werkzeuge

für Abt. Bau- und Möbeltischlerei

Beizraum
Laboratorium für Betriebslehre der Holzindustrie
Sammlung für Bau- und Möbeltischlerei

für Abt. Eisenbau und Installation

Lehrwerkstatt für Klempner und Installateure
Werkstatt für autogene und elektrische Schweißung
Sammlung für Eisenkonstruktion, Schlossbau, Kraftwagenbau, Klempnerei und
Installation, Heizung, Lüftung, Warmwasserbereitung und Schweißtechnik

für Abt. Elektrotechnik

Elektrische Zentrale
Hochspannungs-Laboratorium
elektrisches Maschinen-Laboratorium
Laboratorium für elektrische Installation und Lichttechnik

Laboratorium für Messtechnik
Laboratorium für Schwachstromtechnik
Laboratorium für Elektrochemie
für Abt. Hoch- und Tiefbau
Sammlung für Baustoffe, Werkzeuge, Feldmessgeräte
für Abt. Feinmechanische und optische Technik
Laboratorium für Instrumententechnik
Laboratorium für Fabrikwirtschaft
Sammlung für Maßskizzieren und Fachzeichnen
Sammlung für feinmechanische und optische Bauelemente
Sammlung für Instrumententechnik
Sammlung für Fertigungstechnik
Laboratorien und Sammlung für Chemie, Heiz-, Kraft- und Schmierstoffe und Metallkunde
Laboratorien und Sammlung für Physik

*Vereine an den Technischen Lehranstalten Dresden:
(zum Mittelschulring gehörende Vereinigungen)*

V. M. E. Vereinigung derzeitiger und ehemaliger Angehöriger des Maschinenbaues und der Elektrotechnik der Technischen Lehranstalten zu Dresden

gegründet: 1903

Wahlspruch: "Wissen ist Macht"

Farben: violett-weiß-gold

Versammlungslokal: Hotel zum Palmengarten, Dresden A1, Pirnaische Straße 29

Mikronia, Vereinigung an den Technischen Lehranstalten Dresden

gegründet: 10.09.1925

Wahlspruch: "In Freundschaft leben, nach Höh'rem streben!"

Farben: schwarz-silber-hellgrün

Versammlungslokal: Amalienhof, Amalienstraße

Romania, Vereinigung an den Technischen Lehranstalten Dresden

gegründet: 19.06.1926

Wahlspruch: "Ehre, Freiheit, Treue!"

Farben: hellblau-weiß-schwarz

Versammlungslokal: Café Schöne, Großer Garten am Palaisteich

(andere)

Karl-Wilhelm-Clauß-Verein ehemaliger und jetziger Schüler der Tischler-Abteilung der Städtischen Gewerbeschule, jetzigen Technischen Lehranstalten Dresden

gegründet: 14.05.1897

Farben: blau-weiß-gold

Versammlungslokal: Turnerschänke, Permoserstraße

S. B. V. Schülervereinigung der Bauklassen an den Technischen Lehranstalten Dresden

gegründet: 19.03.1926

Wahlspruch: "Per aspera ad astra"

Farben: Schwarz-weiß-blau

Versammlungslokal: Zöllnerklause, Holbeinstraße/Zöllnerstraße

Vereinigung "Höma" für jetzige und ehemalige Angehörige der Höheren Maschinenbauschule an den Technischen Lehranstalten Dresden

gegründet: 25.08.1928

Wahlspruch: "Ernstes Streben, frohes Schaffen!"

Farben: schwarz-weiß-blau

Versammlungslokal: Hotel Stadt Petersburg, Neumarkt

1936:

HöGe = Höhere Gewerbeschule
LeFa = Lehrlingsfachschnle
TeMi=Technische Mittelschnle
HöMa= Höhere Maschinenbauschule

Deutsche Fachschulschnft in der Reichsschnft der Studierenden an den deutschen Hoch- und Fachschulen, Fachschulschnft Höhere Maschinenbauschule (HTL)

NSD-Studentenbund (Parteigliederung der NSDAP an deutschen Hoch- und Fachschulen)

Schulorchester – Proben am Sonnabendnachmittag und am Montagnachmittag (Tagesschnler), der Cellist verließ das Orchester, Raummangel könnte durch Nutzung des Lesesaals behoben werden

Festschrift 1936:

Höhere Maschinenbauschule:

Abt. A Allgemeiner Maschinenbau
FR Konstruktionsingenieure
FR Betriebsingenieure
FR Automobilingenieure
FR Flugzeugingenieure
Abt. E Elektrotechnik
FR Starkstromingenieure
FR Schwachstromingenieure

Technische Mittelschnle:

Abt. Allgemeiner Maschinenbau (Konstruktions- und Betriebstechnik)
Abt. Holztechnik
Abt. Stahlbau und Installation
Abt. Elektrotechnik
Abt. Feinmechanische und optische Technik
Abt. Hoch- und Tiefbau

Höhere Gewerbeschule der Metallindustrie und des Baugewerbes

Lehrlingsfachschnle der Metallindustrie

Vorkurse für die Höhere Maschinenbauschule und die Technische Mittelschnle für Schnler aus anderen Lehranstalten

Förderkurse
Meisterkurse
Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt

Gewerblich-technische Bücherei
Prospektabteilung
Jugendbücherei

1937:

Nach Auflösung der Deutschen Fachschulenschaft gehören deren Gliederungen der Reichsstudentenführung an. Die örtliche Leitung hat jeweils ein Studentenbundgruppenführer = Studentenfürher.

Höhere Maschinenbauschule (H. T. L.) = ~ (Höhere Technische Lehranstalt)

Zur am 15.06.1936 gegründeten Vereinigung ehemaliger Studierender der Technischen Lehranstalten gehören:

Karl Wilhelm Clauß, gegr. 1897

V. M. E., Vereinigung derzeitiger und ehemaliger Angehöriger des Maschinenbaues und der Elektrotechnik der Technischen Lehranstalten zu Dresden, gegr. 1903

Mikromania, gegr. 1925

Teuto-Mikromania, gegr. 1928

Festschrift HöMa 1928 – 1938 (2 – N – 001)

Werkstätten, Laboratorien, Sammlungen:

Strömungs-Laboratorium

Maschinenbaupraktikum

Betriebstechnisches Praktikum

Kraftmaschinen-Laboratorium

Laboratorium für mechanisch-technologische Werkstoffuntersuchung

Lehrwerkstatt, Betriebswerkstatt, Härtereie

Schweißtechnische Lehr- und Versuchswerkstatt

Chemisches Laboratorium

Physikalisches Institut

Metallographisches Laboratorium

Laboratorium für zerstörungsfreie Werkstoffprüfung

Elektrochemisches Laboratorium

Institut für feinmechanische und optische Technik

Hochspannungslaboratorium

Elektromaschinenpraktikum

Laboratorium für Messtechnik

Laboratorium für Fernmeldetechnik

Sammlung für Maschinenelemente

Sammlung für Getriebetechnik und Spezialmaschinen

Sammlung für Kreisradmaschinen

Sammlung für Eisenbahnwesen

Sammlung für Auto- und Flugzeugbau

Sammlung für Hebe- und Fördermaschinen

Sammlung von wirtschaftlichen und rechtlichen Anschauungstafeln

Geographische Kartensammlung

Gewerbehygienische und medizinische Sammlung

Laboratorium für Fabrikwirtschaft

Quellen:

Jahresberichte der Technischen Lehranstalten Dresden, 2 – S – 001
Nachlass Dr. Johannes Süß, 2 – N – 001

Diese Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Angela Buchwald
Dipl.-Lehrerein, Facharchivarin

Dresden, 17.11.2011